



Annette Widmann-Mauz
Mitglied des Deutschen Bundestages
Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin

Pressemitteilung

Widmann-Mauz MdB:

Kindertagesstätten in Kirchentellinsfurt erhalten über 60.000 Euro aus dem „Aufholen nach Corona“-Programm der Bundesregierung

Berlin, den 3. September 2021
Anlagen:

Annette Widmann-Mauz MdB
Platz der Republik 1
Telefon: +49 30 227 77217
Fax: +49 30 227 76749
annette.widmann-mauz@bundestag.de

Bürgerbüro
Am Stadtgraben 21
72070 Tübingen
Telefon: +49 7071-32314
Fax: +49 7071-33314
annette.widmann-mauz@wk.bundestag.de

Wahlkreisabgeordnete Tübingen

Im Rahmen des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ fördert die Bundesregierung deutschlandweit 1.000 weitere zusätzliche Fachkräfte in den sogenannten Sprach-Kitas. Davon profitieren auch zwei Kindergärten in der Gemeinde Kirchentellinsfurt: Die Kindertagesstätte Regenbogen und die Kindertagesstätte Schloss erhalten jeweils 33.336 Euro aus dem Bundesprogramm. Dazu erklärt die Wahlkreisabgeordnete für Tübingen-Hechingen, Staatsministerin Annette Widmann-Mauz MdB:

„Ich freue mich sehr, dass gleich zwei Kindergärten im Wahlkreis vom Corona-Aufholprogramm der Bundesregierung profitieren. Damit noch mehr Kinder von der alltagsintegrierten sprachlichen Bildungsarbeit in den Sprach-Kitas profitieren und die Folgen der Pandemie rasch überwunden werden können, stellt die Bundesregierung in den Jahren 2021 und 2022 zusätzlich 100 Mio. Euro zur Verfügung. Das sind wertvolle Investitionen in unsere nachfolgenden Generationen, in die Integration und den gesellschaftlichen Zusammenhalt in unserer Region.“

„Sprache ist der Schlüssel: Für den Kontakt mit anderen Menschen, für das Zugehörigkeitsgefühl in der Gesellschaft und natürlich auch für Bildung, Erziehung und den eigenen Werdegang“, so die Staatsministerin weiter. „Gerade für Kinder haben sprachliche Kompetenzen einen erheblichen Einfluss auf den weiteren Bildungsweg und den späteren Einstieg ins Erwerbsleben. Das gilt ganz besonders für Kinder aus bildungsbenachteiligten Familien und Familien mit Migrationshintergrund. Ich freue mich daher sehr, dass wir im Wahlkreis Tübingen-Hechingen nun insgesamt 39 Kitas haben, die als Sprach-Kitas vom Bund gefördert werden.“

Mit dem Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ fördert die Bundesregierung seit 2016 die sprachliche Bildung in der Kindertagesbetreuung. Das



Programm richtet sich vorwiegend an Kitas, die von einem überdurchschnittlich hohen Anteil von Kindern mit sprachlichem Förderbedarf besucht werden. Rund jede zehnte Kita in Deutschland ist mittlerweile Sprach-Kita. Von dem Bundesprogramm profitieren damit fast 500.000 Kinder und ihre Familien.